Andreas Pasternack spielt auf der Hanseschau

Der Rostocker Jazzmusiker gehört zu den Höhepunkten im umfangreichen Rahmenprogramm

Von Sylvia Kartheuser

Wismar. Er spielt Jazz, er spielt Oldies der 50er und 60er Jahre, deutsche Schlager und Volkslieder. Egal, was er spielt, es hat immer den unverwechselbaren Sound seines Saxophons: Andreas Pasternack. Am Donnerstag, 2. März, tritt der bekannte Rostocker Jazzer mit Christian Ahnsehl (Gitarre) bei der Hanseschau in Wismar auf. Gleich dreimal wird das Duo auf der Hauptbühne in der Halle 4 stehen: 13 Uhr, 14.30 Uhr und 15.45 Uhr. André Kuchenbecker vom Hansekontor Wismar und zuständig für das Rahmenprogramm ist glücklich: „Endlich ist es uns gelungen, den tollen Jazz- und Swingmusiker beim Schlafittchen zu packen."

Prominenter Besuch wird auf der Hauptbühne bereits um 11 Uhr erwartet. Ministerpräsident Erwin Sellering (SPD) hat sich zur Eröffnung der 27. Hanseschau angekündigt. Außerdem wird es eine Premiere geben. „Wir haben jetzt einen Nordwestmecklenburg-Song, der von einer Band erstmals live performt werden wird", sagt Christine Stellmacher, in der Kreisverwaltung für die Abteilung Tourismus zuständig. Der Titel ist gleichzeitig das Motto des Landkreises: „... wo die Seele lächelt". „Die ersten 300 gepressten CDs werden wir zur Hanseschau mitbringen", erklärt Christine Stellmacher. Sie sollen als Werbeträger für Nordwestmecklenburg aber auch an Hotels, Tourismusinformationen und andere Tourismusunternehmen gehen.

Andreas Pasternack wird nicht der einzige musikalische Gast auf der Hauptbühne bleiben. Am Freitag treten der Wismarer Shantychor Blänke – eine Institution bei der Hanseschau –, die Mundart-Bänkelsänger Reuters Fritzen sowie das Duo Ilka und Jörg mit Rock und Pop auf. Das Blasorchester der Kreismusikschule „Carl Orff" swingt am Sonnabend auf der Hauptbühne und Katrin Rienow, die raue Stimme des Nordens, wird mit Rock und Pop zu hören sein. Außerdem präsentiert die Tanzgruppe Schönberg Tänze in ihren Trachten und der Trachtenchor Poeler Leben erinnert mit seiner Kindertanzgruppe an Mecklenburger Traditionen. Der Sonntag wird musikalisch vom Duo L.A., das Swing und Blues im Programm hat, und der Big Band der Kreismusikschule „Carl Orff" gestaltet.

Außerdem wird mit dem Hanseschaulauf am Sonntag die Laufsaison offiziell eröffnet. Start ist um 11 Uhr am Bürgerpark. Im vergangenen Jahr trauten sich 63 Frauen und Männer an die 9,16 Kilometer lange Hauptstrecke. „Wir hoffen, dass es dieses Jahr bei besserem Wetter noch ein paar mehr werden", sagt Ute von Tilinsky von der AOK Nordost.

Neben der Haupt- gibt es in Halle 1 noch eine Jugendbühne. Dort werden beispielsweise die Schüler der Großen Stadtschule den „Osterspaziergang" aus ihrem „Schülerfaust" aufführen. Der Stadtjugendring wird am Freitag das Musical „Hairspray" präsentieren und der Sportverein Blau-Weiß Grevesmühlen am Sonnabend Fun Dance, Line Dance und Akrobatik.

Ein musikalischer Leckerbissen steht am Sonnabend an: Die Band Störtebeker spielt Songs von Santiano. „Dafür wird die Markthalle am Alten Hafen quasi zu einer Art Außenstelle der Hanseschau", sagt Burkhard Golla. Der Projektleiter des Veranstalters „Das Agenturhaus" wird als Bandmitglied selbst auf der Bühne stehen.

Alle Informationen zur Hanseschau unter: www.hanseschau-wismar.de

75

Veranstaltungen bietet das Rahmenprogramm an den vier Tagen der Hanseschau auf zwei Bühnen. Das Spektrum reicht von Schaukochen über Messetalk bis zu Informationen und Jugendpolitik. Die Eintrittspreise sind die gleichen wie im Vorjahr: Erwachsene zahlen 7, ermäßigt 5 Euro (mit OZ-Abo-Karte, als Rentner, Student, Schüler, mitSchwerbehindertenausweis); Jugendliche zahlen 3 Euro; freien Eintritt haben Kinder bis einschließlich 12 Jahre.

Der bekannte Jazzmusiker Andreas Pasternack tritt am ersten Tag bei der Hanseschau in Wismar auf. FOTOS: ARCHIV, AGENTURHAUS

Wir sind glücklich, dass wir Andreas Pasternack endlich beim Schlafittchen packen konnten. Er wird am ersten Tag der Hanseschau insgesamt dreimal auf der Hauptbühne in Halle 4 auftreten.

André Kuchenbecker, Hansekontor Wismar

Mit dem Hanseschaulauf wird am Sonntag, 5. März, die Laufsaison offiziell eröffnet. Im vergangenen Jahr gingen 63 Frauen und Männer auf die Strecke.

Nordwestmecklenburg hat einen eigenen Song. Premiere wird bei der Hanseschau sein, gleich nach der offiziellen Eröffnung. Der Titel ist auch das Motto des Kreises: „...wo die Seele lächelt".

Christine Stellmacher, Abteilung Tourismus, Kreisverwaltung

Die Band Störtebeker bietet zur Hanseschau ein Konzert in der Markthalle am Alten Hafen. Auf dem Programm stehen Songs von „Santiano".